

Fischer&Teichwirt

Fachzeitschrift für die Binnenfischerei • 77. Jahrgang • September 2026



VBB, Teichgenossenschaft Landkreis Ansbach und Fachberatung für Fischerei in Mittelfranken beim Triesdorfer Johannitag

50 Jahre Triesdorfer Johannitag. Am Anfang stand die Idee die ehemaligen Schüler und Studenten zu einem Besuch wieder an ihre Schulen einzuladen und die alten Erinnerungen aufzufrischen, sich auszutauschen, zu feiern - gedacht als Tag der offenen Tür. Heute ist daraus die größte Veranstaltung für die Landwirtschaft in Franken geworden. Hier darf die heimische Fischerei natürlich nicht fehlen. Seit etwa 30 Jahren ist auch die Teichgenossenschaft Landkreis Ansbach dabei, ein stellvertretender Vorsitzender ist als Absolvent der Fachhochschule für Landwirtschaft ganz besonders gerne mit dabei und freut sich auf das Wiedersehen mit Studienkollegen. Der Bezirk Mittelfranken als größter Träger der Lehranstalten und Dienstherr der Fachberatung für Fischerei hat ein Herz für die heimischen Organisationen der Fischerei und stellt einen Platz mitten in den Ausstellungen zur Verfügung. Normalerweise wird die



Veranstaltung immer von etwa 40.000 Gästen besucht, diesmal waren es trotz Jubiläum und vielen Ausstellern erheblich weniger, es lag wohl an den hohen Temperaturen. Dafür besuchte unser Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer die Veranstaltung, um sich über Landtechnik, Tierhaltung und Teichwirtschaft zu informieren. Er hat sich genügend Zeit genommen, um sich vor Ort persönlich über die Situation in der Fischzucht zu informieren. Die Fachberatung, die Teichgenossenschaft und der Verband konnten ihre Anliegen vorbringen und gemeinsam besprechen. Es blieb auch noch Zeit für ein Bild vor unserem neuen fränkischen Ausstellungskarpfen, der die Fischerei auf solchen Veranstaltungen begleiten wird.

Teichwirtschaft und Triesdorf gehören mittlerweile wieder eng zusammen. Nachdem der Bezirk vor vielen Jahren kein Interesse an den Weihern hatte und an den Verfasser verpachten wollte, kümmert sich heute die Fachberatung unter seiner neuen Leitung Peter Bischoff sehr intensiv um die Erhaltung der Teiche aus der Markgrafenzeit und erzeugt dort die sogenannten Frankenkarpfen ggA. Zusätzlich werden noch Kurse rund um den Fisch angeboten und im Oktober werden die ersten Karpfen aus der neuen Ernte präsentiert.

Auch im nächsten Jahr werden am 27. Juni die Fachberatung für Fischerei, der Verband Bayerischen Berufsfischer und die Teichgenossenschaft Landkreis Ansbach wieder zu Informationsgesprächen zusammenfinden. Dazu kann auch noch heimischer Fisch in sommerlichen Varianten verzehrt werden.

Harald Siller

Geschäftsführer VBB

Stellvertret. Vorsitzender der TG Landkreis Ansbach.

